

Wohraummangel

Berchtesgaden untersagt neue Zweitwohnungen

Berchtesgaden - Die Gemeinde Berchtesgaden will keine neuen Zweitwohnungen mehr zulassen. Der Wohnraum werde immer knapper und teurer, sagte Bürgermeister Franz Rasp (CSU). Am Montagabend habe der Gemeinderat deshalb eine Satzung beschlossen, um die Zahl der Zweitwohnungen künftig zu beschränken. "Die Nutzung einer Wohnung als Zweitwohnung wird genehmigungspflichtig - und die Genehmigung wird in aller Regel versagt", sagte Rasp. "Wir wollen nicht, dass die Wohnung an 350 Tagen im Jahr leer steht." Bestehende Zweitwohnungen hätten allerdings Bestandschutz. "Das ist ein komplett neuer Weg, um Wohnraum für die einheimische Bevölkerung zu erhalten und ihn betuchten Zuzüglern nicht zugänglich zu machen", sagt Wilfried Schober, Sprecher des Bayerischen Gemeindetages.

DPA